

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
 Ausland... Fr. 25 per Jahr
 Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
 Ausland... Fr. 18 per Jahr
 Inland... " 16 " "
 sofern beim Herausgeber
 abonniert wird.

Abonnements
 nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger*
 und *alle Buchhandlungen*
 & *Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selmau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
 Pro viergespaltene Petitzeile
 oder deren Raum Fr. o. 30
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
 nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
 von
RUDOLF MOSSE
 in Zürich, Berlin, München,
 Breslau, Cöln, Frankfurt
 a. M., Hamburg, Leipzig,
 Dresden, Nürnberg, Stutt-
 gart, Wien, Prag, Strass-
 burg i. E., London, Paris.

Bd XVI.

ZURICH, den 12. Juli 1890.

Nº 2

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aelteste Cementfabrik der Schweiz.

Beim Baue fast sämtlicher schweizerischer Eisenbahnen sind meine Fabrikate verwendet worden; beim Baue der **deutschen strategischen** Bahnlinie Stühlingen-Immendingen gelangten **mehrere Hundert Waggons** meines Fabrikates zur Verwendung. — Beim Baue der **Gotthardbefestigung** ist als schnellziehender Romancement „die Qualität der Façon „Grenoble“ von Fleiner in Aarau“ vorgeschrieben worden etc. etc. — Preiscurante stehen zu Diensten, auf Wunsch auch gedruckte Zeugnisse erster Baufirmen über die treffliche Qualität meiner sämtlichen Fabrikate. (7215)

Schweizerische Nordostbahn. Koblenz-Stein. Bau-Ausschreibung.

Die Unterbauarbeiten der beiden ersten Loose der Linie **Koblenz-Stein** werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Dieselben sind veranschlagt wie folgt:

	Loos I.	Loos II.
a. Erdarbeiten etc.	Fr. 320 459. 92	Fr. 373 060. 67
c. Brücken und Durchlässe	140 926. 95	77 701. 50
d. Beschotterung	63 819. —	44 115. —
e. Wegbauten	43 500. —	22 200. —
f. Uferbauten	3 400. —	30 360. —
Zusammen	Fr. 572 105. 87	Fr. 547 437. 17
Länge in km:	12,970	6,615

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Baubureau der schweiz. Nordostbahn, Glärnischstrasse 35, Zürich, einzusehen, woselbst auch jede weitere Auskunft ertheilt wird. Die Angebote dagegen sind unter der Aufschrift „**Baueingabe, Koblenz-Stein**“ bis längstens zum 24. Juli d. J. Unterzeichneter einzureichen.

Zürich, den 2. Juli 1890. (M 8443 Z)

Die Direction der schweiz. Nordostbahn.

Asyl Wyl, Neubau.

Es werden zur Concurrenz ausgeschrieben:

1. Die Dachdecker- und Schieferdeckerarbeiten circa 7000 m².
2. Holzcementarbeiten circa 1500 m².
3. Die Flaschnerarbeiten.
4. Die Zimmermannsarbeiten für Loos V, VI.

Pläne und Bedingungen auf dem Bureau des Unterzeichneten. Verschlossene, mit der Aufschrift „Asyl“ versehene Angebote sind bis 15. Juli dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, den 7. Juli 1890.

(M 8510 Z) **Der Cantonsbaumeister.**

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündigen bei Bern. (M 5028 Z)

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Erste Preise auf allen beschiedten Ausstellungen!

Mechanische

Drahtseilfabrik und Hanfseilerei

von

C. Eberhard Oechslin,

Feuerthalen und Schaffhausen.

Drahtseile **Hanfseile**

für

für

Transmissionen

Transmissionen

Fähren, Brücken,

von Manilla Bad. Schleiss u.

Seilbahnen, Bergriesen und

Ital. Hanf oder Baumwolle

Elect. Kraftübertragung

Flaschenzüge, Krane

aus bester Qualität

und Gerüste.

schwedisch Eisendraht od.

Schiffseile

Stahl und Kupfer.

weiss getheert und halb getheert.

Feine Drahtschnüre

aus

(M a 2846 Z)

vernickelt englisch. Stahldraht, Messing, Kupfer u. Tomback.

Adhäsionsfett

für Draht und Hanfseile.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden **Kleineisenzeug** sowie **eisernen Querschwellen** stets vorrätig bei (M 5385 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.